
Auszug aus der Modulbeschreibung

Modul: I.5 Empirische Sozialforschung

Ziele

Im Rahmen dieses Moduls werden die Studierenden befähigt, empirische Forschungsarbeiten zu planen und für die Abschlussarbeit relevante quantitative und qualitative Erhebungsmethoden anzuwenden. Hierunter fallen die Entwicklung der Fach- und Methodenkompetenz, um u.a. folgende praxisbezogene Fragen theoriegeleitet beantworten zu können:

- Wie lassen sich praxisbezogene Probleme wissenschaftlich untersuchen? Wie entwickelt man das dazugehörige Untersuchungsdesign?
- Worin unterscheiden sich wissenschaftliche und praxisbezogene Gütekriterien? Wie geht man mit - vermeintlichen - Widersprüchen um?
- Wie macht man Begriffe/Variablen, deren Ausprägung sich nicht direkt beobachten lässt, messbar?
- Wie entwickelt man einen qualitativ hochwertigen und praxistauglichen Fragebogen?
- Wie entwickelt man einen qualitativ hochwertigen und praxistauglichen Interviewleitfaden?

Inhalte

Grundlagen empirischer Sozialforschung

- Empirischer Forschungsprozess (Problemstellung, Zielsetzung, theoretische Grundlagen, methodisches Vorgehen)
- Operationalisierung, Darstellung der Ergebnisse, Diskussion und Interpretation
- Abgrenzung: Wissenschaftliches vs. praxisbezogene Ziele – Implikationen für Gütekriterien

Qualitative und quantitative Verfahren (Befragungs- und Interviewtechniken)

- Erhebungsmethoden
- Fragebogenerstellung
- Interviewtechnik
- Beobachtungsverfahren
- Dokumentenanalyse

